

# Jubiläumsbuch „50 Jahre Im Focus das Leben“

Zum 50-jährigen Bestehen hat die Lübecker Uni ein anschauliches und informatives Werk herausgegeben.

Es ist ein schön illustriertes und inhaltsreiches Aushängeschild geworden, das 192 Seiten starke Jubiläumsbuch „50 Jahre Im Focus das Leben“. „Schließlich sind wir ab Januar Stiftungsuniversität, und beim Werben um Spender ist es angebracht, ein repräsentatives Werk in den Händen zu haben, das fachlich fundiert und anschaulich über unsere Hochschule informiert“, erklärt Prof. Cornelius Borck als Beauftragter für die Jubiläumswoche.

Der Chef des Uni-Instituts für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung (IMGWF) betont aber auch, dass der Band – Einzelpreis 30 Euro – für jeden Leser geeignet ist, der sich für „seine“ Uni interessiert. „Und das sind viele, wie wir aus dem Frühsummer 2010 wissen.“ Autorin ist die Kulturhistorikerin und Wissenschaftsjournalistin Daniela Martin. „Wir haben vor einem Jahr mit dem Projekt begon-



*Daniela Martin, Prof. Cornelius Borck (v. r.) sowie Dr. Stefan Braun (h. l.) und Forscher Prof. Erik Maehle präsentieren das Buch.* Foto: Maxwitat

nen“, erklärt Martin, die noch von Cornelius Borck und Uni-Mitarbeiter Dr. Stefan Braun redaktionell unterstützt wurde.

Zentraler Bestandteil des Bu-

ches ist ein Rundgang durch das Forschungsprofil der Universität unter der Überschrift „50 Objekte der Wissenschaft aus 50 Jahren Forschung an der Universität zu Lü-

beck“. Von A wie Adipozyten – aufgearbeitet in dem Kapitel „Wie Fettzellen mit dem Gehirn sprechen“ – bis Z wie Zuckerstruktur – erläutert unter der Überschrift „Virusinfektionen und der Glyco-Code“ – werden Forschungsfelder und Projekte vorgestellt, die das Spektrum der Profil-Hochschule an der Ratzeburger Allee verdeutlichen. „Blitzersäule“ und „Hirnstimulator“ sind dabei ebenso enthalten wie „Nanopartikel“ und „PID-Baby“.

Natürlich darf auch ein historischer Rückblick nicht fehlen. Zudem ist das Werk angereichert durch Beiträge prominenter Wegbegleiter – darunter Nobelpreisträger Günter Grass. Es ist im Buchhandel und über die Universität erhältlich (ISBN 978-3-00-04705-0). Zudem wird es heute Abend ab 20.30 Uhr im IMGWF, Königstraße 42, vorgestellt. *mho*